

## Die MS Erdweg besucht die Ausbildungsmesse BERUFSFIT

Die Schülerinnen und Schüler der 8. Klasse der Mittelschule Erdweg besuchten zusammen mit Frau Bongarz und ihrem Klassenleiter Herrn Maul am 10. Oktober 2019 die Ausbildungsmesse BERUFSFIT. Über 70 Ausbildungsbetriebe, allgemein- und berufsbildende Schulen und Hochschulen präsentierten am Flughafen München eine Vielzahl von Ausbildungsmöglichkeiten.

Dabei zeigten sich unsere Achtklässlerinnen und Achtklässler hochmotiviert und vielfältig interessiert: Die Palette der Berufswünsche reichte bei den Mädchen von der Erzieherin, (tier-)medizinischen Fachangestellten, Hotelfachfrau, Floristin und Konditorin über die Kauffrau für Büromanagement bis hin zur Fachfrau für Schutz und Sicherheit. Die Interessen der Jungs erstreckten sich hingegen von den Berufen des KFZ-Mechatronikers und Industriemechanikers über den des Tischlers, Kochs und Landschaftsgärtners bis hin zu dem des Landwirts und IT-Systemelektronikers.



Neben vielen fachlichen und berufsspezifischen Informationen bot die Messe den Schülerinnen und Schülern in lockerer Atmosphäre die Möglichkeit, erste Kontakte zu knüpfen. Auch das Vergnügen kam dabei nicht zu kurz: So erprobten einige unserer stets adretten jungen Damen am Informationsstand der Friseure gleich deren Kunst, indem sie sich nach der neuesten Mode frisieren ließen, wohingegen die Herren der Schöpfung eher ihrer Begeisterung für Computer und Technik am Gabelstaplersimulator inklusive 3D-Brille frönten.





Dementsprechend fiel das Fazit der Schülerinnen und Schüler am Ende des Tages überwiegend positiv aus: „Uns hat gefallen, dass alles gratis und interessant war. Man konnte sich frei bewegen und Sachen selber basteln. Man konnte viel ausprobieren und bekam viele Informationen.“

Zudem fühlten sich unsere Achtklässlerinnen und Achtklässler an den Informationsständen gut beraten: „Sie haben uns alles schön erklärt.“ Insbesondere „die Polizisten waren nett und haben uns gut informiert.“

Außerdem konnte man einige neue Erfahrungen sammeln: „Wir haben erfahren, dass es mehr Berufe als KFZ-Mechatroniker gibt und dass die Arbeit beim Zoll oder bei Fielmann auch ganz interessant sein kann.“

Aber auch einige kritische Stimmen waren zu vernehmen: „Wir fanden schade, dass es kaum soziale Berufe gab und dass wir zu wenig Zeit hatten, alle Berufe zu erkunden. Man musste teilweise lange anstehen. Es gab nur einen KFZ-Stand und keine Stände für Landwirte oder Zimmerer.“ Und auch den Herren von der Bundeswehr – da waren sich hinterher alle einig – hätte es nicht geschadet, sich von der guten Laune der beiden Informatiker (im rechten Foto) anstecken zu lassen.



Alles in Allem hat sich der Besuch der Messe BERUFSFIT jedoch durchaus gelohnt: Durch das ebenso reichhaltige wie praxisnahe Informationsangebot der Messe wurden unseren Schülerinnen und Schülern vielfältige neue Anregungen, Optionen und Alternativen eröffnet, die sie in ihrer persönlichen Berufsorientierung wieder einen Schritt voran bringen und sie dabei unterstützen, ihren Weg ins Berufsleben erfolgreich zu bewältigen.